Hilfe fürs Ohr bot der 11. Koblenzer Patiententag

Am 16. Juli 2022 fand der 11. Koblenzer Patiententag in der Rhein-Mosel-Halle in Koblenz statt, ausgerichtet von Treffpunkt Ohr, Verein für besseres Hören e. V., der dem Landesverband Rheinland-Pfalz des Deutschen Schwerhörigenbundes e. V. (DSB) als Ortsverein angehört. Auch die Deutsche Tinnitus-Liga e. V. (DTL) war auf der Veranstaltung vertreten.

„Hoch professionell organisiert mit sehr angenehmen Rahmenbedingungen inklusive stimmiger Organisation", so Dr. Thomas Nüßlein, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein, über die Veranstaltung, auf der er über Hören und Spracherwerb aus Sicht eines Kinder- und Jugendarztes referiert hatte. Informationen, Unterstützung und Zuversicht rund ums gute Hören – das bekamen die zahlreich erschienenen Besucherinnen und Besucher des 11. Koblenzer Patiententags geboten. Der Koblenzer Verein Treffpunkt Ohr e. V. hatte zu diesem besonderen Gesundheitstag rund ums Ohr unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister David Langner eingeladen. Dieser betonte in seinem Grußwort, wie wichtig es ist, sich über eine gute Hörgesundheit zu informieren, Perspektiven aufzeigen und Schwellenängste abzubauen. Zudem dankte er den unermüdlichen Organisatoren für deren großen Einsatz und Engagement.

Dem schloss sich auch Prof. Dr. Steffen Kreikemeier von der Hochschule Aalen an, der zum ersten Mal die wissenschaftliche Leitung des Kongresses übernahm. Es ist gelungen, ein attraktives Programm zusammenzustellen, bei dem man sich unkompliziert, kompetent und individuell informieren kann, hob er in seinem Grußwort hervor. Die angebotenen Themen waren vielfältig: Tinnitus bewältigen, Hörstress reduzieren, moderne Hörgerätetechnologie, Cochlea-Implantation, Kinderversorgung, Hilfs- und Förderangebote, Hörtraining, Schwindelgymnastik, Hörcheck. Treffpunkt Ohr hatte dafür renommierte Referentinnen und Referenten eingeladen, die ihre Themen in interessanten Vorträgen präsentierten. Viele der Zuhörenden nutzten auch die Gelegenheit, sich im Anschluss mit den Vortragenden individuell auszutauschen.

Dr. med. Frank Matthias Rudolph stellte in einem Vortrag die Deutsche Tinnitus-Liga e. V. vor und sprach in einem zweiten Referat über das Thema „Wie entsteht Tinnitus, wie wird er chronisch und was können Betroffene tun?". Außerdem betreute der damalige DTL-Vorstandsvorsitzende im Rahmen der Hörmesse den gut besuchten Infostand der DTL.

Der Koblenzer Verein Treffpunkt Ohr stellte seine vielseitigen Angebote vor, darunter die neu gegründete Gruppe 18 Plus. Treffpunkt Ohr ist eine wichtige Plattform zum gemeinsamen Austausch für Menschen mit einer Hörminderung, egal welchen Alters, betonte eine der anwesenden Botschafterinnen von Hörakustik BECKER. Mehrere Botschafterinnen und Botschafter des guten Hörens berichteten in Interviews über ihre ganz unterschiedlichen Hör-Erfahrungen, um Mut zu machen, dass gutes Hören mit der richtigen Hörversorgung und persönlichem Engagement (wieder) gelingen kann.

Ein besonderes Highlight war auch die Hörmesse, auf der führende Hersteller von Hörsystemen und Cochlea-Implantaten die neuesten Produkte, die Firma BECKER Hörakustik ihren ganzheitlichen Service sowie die Landesschule für Schwerhörige und Gehörlose in Neuwied ihre Angebote vorstellten. Kaum verwunderlich, dass viele Besucherinnen und Besucher länger auf der Ganztagesveranstaltung verweilten, nicht nur, um sich zu informieren, sondern auch, um den Austausch mit anderen Betroffenen zu suchen.

Quelle: DSB Treffpunkt Ohr, Verein für besseres Hören e. V.

Dr. Frank Matthias Rudolph hielt zwei Vorträge auf dem 11. Koblenzer Patiententag. Foto: DSB Treffpunkt Ohr, Verein für besseres Hören e. V.

Dagmar Hilbig und Dr. Rudolph am gut besuchten Infostand der DTL. Foto: DSB Treffpunkt Ohr, Verein für besseres Hören e. V.